

## Neue Lieblingsteile entdecken

**Klamotten** Beim „Tauschrausch“ in Dechsendorf herrschte reges Treiben.



„Ob mir das steht?“ Beim „Tauschrausch“ in der Grundschule Dechsendorf konnten nach Herzenslust Klamotten gebracht und mitgenommen werden. (Foto: Oliver Seitz)

ERLANGEN - Kürzlich hatte die Organisierte Nachbarschaftshilfe Dechsendorf, Erlangen und Umgebung zu einem „Tauschrausch“ in die Dechsendorfer Grundschule eingeladen. Und tatsächlich war es ein wahrer „Rausch“. Viele Menschen brachten tütenweise gut erhaltene, aber aussortierte Klamotten mit und deckten sich dafür mit „neuen“ gebrauchten Kleidungsstücken ein - alles natürlich kostenfrei.

Zu spüren war eine ausgelassene Stimmung, und es erklang so manch freudiger Ausruf über das Entdecken eines neuen Lieblingsteils. Den ganzen Tag herrschte reges Treiben.

„Steht mir das?“ Auch untereinander kamen die überwiegend weiblichen Besucherinnen ins Gespräch. Doch auch der ein oder andere Mann, der als „Anhängsel“ dabei war, wurde fündig.

Und nach dem „Tauschrausch“ konnte man noch gemütlich Kaffee für kleines Geld trinken, auch selbstgemachte Snacks gegen eine Spende hatten die Dechsendorferinnen vorbereitet. Die übrig gebliebenen Klamotten, die keine neuen Besitzer fanden, wurden an die Organisation „Kaleb-Dienste e.V.“, die Hilfsbedürftige insbesondere in Osteuropa unterstützt, gespendet.

„Wir freuen uns über den Erfolg dieser Aktion“, sagt Cornelia Kucich im Namen der OND und betont vor allem, dass auch viele Teilnehmende aus Herzogenaurach, Bubenreuth, Fürth und dem ganzen Umland mit aktiv seien. Außerdem verspricht sie: „Nächsten Herbst wird es wieder einen Tauschrausch geben.“ **jes**